

**Online-Vorträge LIVE: Ausblick 2024 – Rückblick 2023****Ehegattenunterhalt****Live-Übertragung:** 16. Februar 2024, 10.00 – 12.45 Uhr  
(inkl. 15 Min. Pause)**Nr.:** 094583**Kindesunterhalt****Live-Übertragung:** 16. Februar 2024, 14.00 – 16.45 Uhr  
(inkl. 15 Min. Pause)**Nr.:** 094612**Zeitstunden:** je 2,5 – mit Bescheinigung  
nach § 15 Abs. 2 FAO**Kostenbeitrag:** je 135,- € (USt.-befreit)**Ermäßigt:** je 115,- € (USt.-befreit)für Mitglieder der kooperierenden  
Rechtsanwaltskammern**Buchung auf [www.anwaltsinstitut.de](http://www.anwaltsinstitut.de) über Ihr DAI-Konto****Sie haben noch kein DAI-Konto?**Registrieren Sie sich gleich auf [www.anwaltsinstitut.de](http://www.anwaltsinstitut.de)  
und buchen den Online-Vortrag aus der Kursliste.**Login** Zur Registrierung

- Direkte Buchung der DAI Online-Vorträge
- Erleichterte Buchung durch vorausgefüllte Anmeldeformulare
- Übersicht des Buchungsstatus Ihrer gebuchten Fortbildungen
- Zugriff auf digitale DAIbooks und vieles mehr

Wenn Sie Unterstützung bei der Registrierung Ihres DAI-Kontos wünschen oder Fragen zum eLearning Center haben, hilft Ihnen unser Support-Team gerne weiter: 0234 970640.

Es gelten die Teilnahmebedingungen des Deutschen Anwaltsinstituts e. V., die auf [www.anwaltsinstitut.de](http://www.anwaltsinstitut.de) abrufbar sind und Ihnen auch mit der Anmeldebestätigung zugehen.

Uns übermittelte Daten werden maschinell zur Abwicklung Ihrer Seminarbuchung und zur Information über weitere Veranstaltungen verarbeitet. Die Namens- und Anschriftendaten werden über die Teilnehmerliste den anderen Seminarteilnehmern zugänglich gemacht und an das mit dem Postversand beauftragte Unternehmen übermittelt. Wünschen Sie keine Information über weitere DAI-Veranstaltungen, teilen Sie uns dies bitte kurz mit, z.B. per E-Mail an [datenschutz@anwaltsinstitut.de](mailto:datenschutz@anwaltsinstitut.de)

**Das DAI eLearning Center**

Das eLearning Center ist das virtuelle Ausbildungszentrum des DAI. Wie in den Ausbildungszentren in Bochum, Berlin und Heusenstamm werden hier anwaltliche und notarielle Fortbildungen in gewohnter Qualität angeboten.

**Die DAI Online-Vorträge LIVE**

Bei einem Online-Vortrag LIVE verfolgen Sie die Veranstaltung/Fortbildung zum angegebenen Termin über das eLearning Center. Ein moderierter textbasierter Chat ermöglicht Ihnen die Interaktion mit den Referierenden und anderen Teilnehmenden. Sie benötigen nur einen aktuellen Browser, eine stabile Internetverbindung und Lautsprecher. Die Arbeitsunterlage steht elektronisch zur Verfügung.

**Teilnahmebescheinigung nach § 15 Abs. 2 FAO**

Das DAI stellt die Voraussetzungen zum Nachweis der durchgängigen Teilnahme sowie die Möglichkeit der Interaktion während der Dauer der Fortbildung bereit. Die Online Vorträge LIVE werden damit wie Präsenzveranstaltungen anerkannt und können für die gesamten 15 Zeitstunden genutzt werden.

**Kontakt****Deutsches Anwaltsinstitut e. V.**

Gerard-Mortier-Platz 3, 44793 Bochum

Tel. 0234 970640, Fax 0234 703507

[support@anwaltsinstitut.de](mailto:support@anwaltsinstitut.de)

Vereinsregister des Amtsgerichts Bochum: VR-Nr. 961

**FAOcomplete – Ihr eLearning-Paket im DAI**

Diese eLearning-Angebote sind Bestandteil von FAOcomplete: Mit diesem eLearning-Paket können Sie sich aus unserem vielfältigen Angebot Ihre komplette FAO-Fortbildung in einem Fachinstitut komfortabel, flexibel und zu einem attraktiven Festpreis zusammenstellen. **Genauere Informationen finden Sie unter [www.anwaltsinstitut.de/faocomplete](http://www.anwaltsinstitut.de/faocomplete)**

**Fachinstitut für Familienrecht**

**Online-Vortrag LIVE**
**Ausblick 2024 – Rückblick 2023**

Ehegattenunterhalt

**16. Februar 2024****10.00 – 12.45 Uhr****Online**

Kindesunterhalt

**16. Februar 2024****14.00 – 16.45 Uhr****Online****Dr. Wolfram Viefhues**

Richter am Amtsgericht als weiterer Aufsicht führender Richter a. D.

**[www.anwaltsinstitut.de](http://www.anwaltsinstitut.de)**

Gemeinnützige Einrichtung der Bundesrechtsanwaltskammer, Bundesnotarkammer, Rechtsanwaltskammern und Notarkammern.

**Referent**

**Dr. Wolfram Viefhues**, Richter am Amtsgericht als weiterer Aufsicht führender Richter a. D., Oberhausen

**Inhalt**

Die beiden Seminare geben einen Überblick über die wichtigsten praxisrelevanten Entscheidungen des Jahres 2023 und einen Ausblick auf die Änderungen im Jahr 2024 vor allem aufgrund der neuen Düsseldorfer Tabelle.

Die Veranstaltungen sind inhaltlich eigenständiger Bestandteil eines Veranstaltungsdoppels „Ausblick 2024 – Rückblick 2023“:

Teil I des Seminars befasst sich im Schwerpunkt mit dem **Ehegattenunterhalt**. Freitag, 16.02.2024, 10.00 – 12.45 Uhr (094583)

In Teil II des Seminars wird der **Kindesunterhalt** behandelt. Freitag, 16.02.2024, 14.00 – 16.45 Uhr (094612)

Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen erhalten eine instruktive Arbeitsunterlage.

**Ausblick 2024 – Rückblick 2023 – Ehegattenunterhalt – 10.00 – 12.45 Uhr**

**Arbeitsprogramm**

- I. **Auswirkungen der Düsseldorfer Tabelle 2024 auf den Ehegattenunterhalt**
- II. **Reformüberlegungen zum Kindesunterhalt**
- III. **Umstrittene Rechtsprechung des BGH bei der Berechnung des Ehegattenunterhalts eines kinderbetreuenden Elternteils**
  1. Entscheidungen des BGH
  2. Kritik aus der Literatur
  3. Berechnung bei einem Kind
  4. Berechnung bei mehreren Kindern
  5. Berechnung in Patchworkfamilien
  6. Berechnung bei Unterschreiten des Selbstbehaltes

**IV. Berechnung des Ehegattenunterhalts bei höheren Einkommensverhältnissen**

1. Konkrete Bedarfsberechnung
2. Quotenunterhalt auch bei höheren Einkommensverhältnissen
3. Auskunft bei höheren Einkommensverhältnissen

**V. Auswirkungen auf Normalverdienerfälle**

1. Rücklagen zur Vermögensbildung als Reduzierung des Bedarfes nach den ehelichen Lebensverhältnissen
2. Rücklagen zur Vermögensbildung bei der Leistungsfähigkeit

**VI. Vorhandenes Vermögen und Bedürftigkeit des berechtigten Ehegatten****VII. Die Rechtsprechung zum Wohnvorteil beim Ehegattenunterhalt**

1. Angemessener und objektiver Wohnvorteil
  - a) Bemessungsgrundlagen für den angemessenen Wohnvorteil
  - b) Bemessungsgrundlagen für den objektiven Wohnvorteil
2. Tilgungsleistungen und Wohnvorteil
3. Zeitliche Einordnung zwischen Trennung und Rechtskraft der Scheidung

**VIII. Einmalzahlungen und Doppelverwertungsverbot****IX. Verwirkung von Unterhalt****X. Weitere praxisrelevante Rechtsprechung bis zum Seminartag**

**Ausblick 2024 – Rückblick 2023 – Kindesunterhalt – 14.00 – 16.45 Uhr**

**Arbeitsprogramm**

- I. **Auswirkungen der Düsseldorfer Tabelle 2024 auf den Kindesunterhalt**
- II. **Reformüberlegungen zum Kindesunterhalt**
- III. **Minderjährigenunterhalt**

1. Erwerbsobliegenheit des Unterhaltspflichtigen
  - a) Nebentätigkeit
  - b) Aufnahme einer Erstausbildung
2. Sonderfall Erwerbsobliegenheit des Kindes

**IV. Anrechnung von Schuldenbelastungen beim Minderjährigenunterhalt**

1. Schulden aus der Zeit des Zusammenlebens der Eltern
2. Neue Schulden

**V. Behandlung zusätzlicher Bedarfspositionen (Mehrbedarf/Sonderbedarf)****VI. Neue Berechnungsweise bei anteiliger Haftung im Minderjährigenunterhalt****VII. Die Rechtsprechung zum Wohnvorteil beim Kindesunterhalt**

1. Wohnvorteil des Unterhaltspflichtigen
2. Tilgungsleistungen und Wohnvorteil
3. Wohnung im Haus eines Dritten
4. Wohnvorteil des Kindes

**VIII. Minderjährigenunterhalt in Patchworkfamilien****IX. Überblick über die Unterhaltsberechnung im Wechselmodell**

1. Verteilung des Kindergeldes
2. Verteilung der Haftung
3. Verfahrensrechtliche Probleme

**X. Volljährigenunterhalt**

1. Anspruchsgrundlage beim Volljährigenunterhalt
2. Berechnung des Volljährigenunterhaltes
3. Vorhandenes Vermögen und Bedürftigkeit des volljährigen Kindes
4. Privilegierte Volljährige
5. Verfahrensrechtliche Fragen beim Eintritt der Volljährigkeit

**XI. Weitere praxisrelevante Rechtsprechung bis zum Seminartag**